

Rezensionen von Buchtips.net

Edgar Allan Poe: Berenice

Buchinfos

Verlag: [Lübbe Audio](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Hörbuch](#)
ISBN-13: 978-3-7857-3230-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,48 Euro (Stand: 16. August 2022)

Edgar Allan Poe und Leonie Goron wollen dem umtriebigen Dr. Baker über dessen Gehilfen Deibler eine Nachricht überbringen. Ziel ist es, den Doktor zu einem Tausch zu bewegen: Poes wahre Identität gegen Bakers Aufzeichnungen. Doch Deibler kehrt nicht von Blackwells Island zurück, wo Baker sein Irren-Asyl eingerichtet hat. Poe und Leonie beschließen auf die Insel zu fahren. Ein schwieriges Unterfangen, da die Insel wegen einer Seuche abgeriegelt ist. Zusammen mit Kapitän Hardy machen sie sich auf eine gefährliche Überfahrt.

Mit "Berenice" beginnt die sechste Staffel der Edgar-Allan-Poe-Hörspielserie. Auch diese Folge zeichnet sich dadurch aus, dass die Rahmenhandlung den Großteil der Folge einnimmt. Die titelgebende Traumsequenz kommt erst zum Ende der Folge, als Poe auf Blackwells Island eine mysteriöse Schriftrolle findet.

Wie immer sind Produktion, Sound und technische Umsetzung vom Allerfeinsten. Ulrich Pleitgen und Iris Berben sind als Poe und Leonie Goron über jeden Zweifel erhaben. Da versteht es sich fast von selbst, dass auch die Nebenrollen mit tollen Sprechern wie Jaecki Schwartz oder Jürgen Wolters besetzt sind. Neu im Poe-Cast ist Tilo Schmitz, der als Wirt Rick Ellis zu hören ist.

Inhaltlich reicht diese Folge jedoch nicht ganz an die Glanzlichter der Serie heran. Die Handlung zieht sich etwas in die Länge. Und auch die Geschehnisse auf der Insel kommen nur zögerlich in die Gänge. Spannend wird es zum Schluss, so dass man gespannt auf die nächste Folge wartet.

Die Auftaktfolge der sechsten Staffel reicht nicht ganz an die tollen letzten Folgen heran. Doch dies ist Jammern auf hohem Niveau, denn insgesamt ist "Berenice" ein hörenswertes Hörspiel.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[30. März 2011]